



## Nachwuchs-Regenwaldretter pflanzen Bäume

Bleib am Baum-News 1/2019

Sehr geehrter

während bei uns die Schneeglöckchen gerade die Köpfe recken, brütet Guatemala unter der Tropensonne. Dort ist nämlich Sommer - und Trockenzeit. Eine gute Zeit also, um auf die Pflanzaktionen des letzten Jahres zurück zu blicken und die Wiederaufforstungen in der nächsten Regenzeit zu planen.

**2018 konnten in Guatemala 198 Hektar biodiverse Agroforstsysteme angelegt werden - das sind 277 Fußballfelder!** Dank Ihrer Hilfe konnte so nicht nur die Artenvielfalt gesteigert und der Lebensraum vieler Regenwaldtiere vergrößert werden. Auch haben nun zahlreiche Bauernfamilien eine neue Möglichkeit, regenwaldschonend Nahrungsmittel anzupflanzen und mit Produkten wie Kakao oder Nelken-Pfeffer ein kleines Einkommen zu erwirtschaften. Das senkt den Nutzungsdruck auf den Wald immens! Wie sehr das das Leben der Familien verändert, können Sie hier im Beitrag über die [erste Kakao-Ernte aus "unseren" Agroforstsystemen](#) lesen.

Außerdem wurden 28 Hektar Wälder mit einheimischen Arten regeneriert und insgesamt 3 Hektar Regenwald auf gerodeten Flächen wieder aufgeforstet. Hier haben wir uns auf kahle Hänge konzentriert, die bei heftigen Regenfällen vom Abrutschen bedroht sind. Die Wurzeln der Bäume halten den Boden nun fest und verhindern gefährliche Erdbeben - eine einfache und wirkungsvolle Anpassung an die Folgen des Klimawandels!

In Europa und weltweit machen die Friday for Future mit ihren Protesten für mehr Klimaschutz Schlagzeilen. **Auch im Nationalpark Sierra del Lacandón setzen sich die Jugendlichen aktiv für den Schutz der Regenwälder ein.** Eine von OroVerde unterstützte Jugendgruppe organisierte einen Aktionstag in den Grundschulen der Gemeinden. Die Kinder lernen, wie wichtig der Regenwald für den Klimaschutz ist, wie bunt und vielfältig die Natur ihrer Heimat ist und wie man die Wälder im Nationalpark schützen kann. Höhepunkt war die gemeinsame Pflanzaktion von Piment-Bäumen rund um die Schule und auf ausgewählten Flächen. Umweltbildung ganz konkret, von Kindern für Kinder!

Viele Grüße aus Bonn

Das OroVerde-Team



Von Ananas bis Zinn - das ABC der Regenwaldprodukte.  
Hätten Sie alles gewusst?

### Wiederaufforstung in Zahlen



# 198/28/3

Das haben wir 2018 in Guatemala geschafft:

**198 Hektar oder 277 Fußballfelder Agroforstsysteme** für Kakao, Pfeffer und andere Nutzpflanzen geben Kleinbauern neue Perspektiven und sichern die Ernährung der Familien.

**28 Hektar oder 39 Fußballfelder Regenwälder wurden mit einheimischen Arten angereichert.** Das stärkt das Ökosystem. So können die Wälder den Klimaveränderungen besser widerstehen.

**3 Hektar oder 4 Fußballfelder gerodete Flächen wurden neu bepflanzt** - vor allem an Berghängen, an denen gefährliche Erdbeben drohen.

### Kleine Baumkunde

#### Nelken-Pfeffer (Pimenta officinalis)



Vielgewürz, Allgewürz, Wunderpfeffer - Nelkenpfeffer hat viele Namen. Der **Geschmack erinnert an Pfeffer, Nelken, Zimt und Muskat** - ein echtes Allround-Talent! Christoph Kolumbus das aromatische Gewürz wie viele andere aus der "Neuen Welt" mit. Heute würzt es Lebkuchen, Plätzchen, Wildgerichte oder Sauerkraut.

Der Piment-Baum wird etwa **12 Meter hoch** und gehört zur Familie der Myrtengewächse. Er ist verwandt mit dem Gewürznelkenbaum und Eucalyptus. Wir nutzen hauptsächlich die getrockneten, unreifen Früchte. In der karibischen Küche werden aber auch die frischen Blätter verwendet. **Der Piment-Anbau im Agroforstsystem ermöglicht den Bauern ein Zusatzeinkommen.** Die artenreichen Waldgärten liefern Nahrung und neuen Lebensraum. Hier stehen die Piment-Bäume gemischt mit Bananen, Mangos und einheimischen Baumarten. Dazwischen wachsen z.B. Ananas und Maniok.

### Gute Gründe für Regenwaldschutz

**Speisekammer Regenwald**  
Bananen, Ingwer, Kakao, Kaffee, Vanille, Zimt - viele unserer Lebensmittel und Gewürze stammen aus dem Regenwald!



Wenn Sie diese E-Mail (an: ...) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

OroVerde-Die Tropenwaldstiftung  
Nina Burkhardt  
Burbacher Str. 81  
53129 Bonn  
Deutschland

0228-242900  
info@oroverde.de  
www.oroverde.de  
CEO: Dr. Volkhard Wille  
Tax ID: 205/5767/1684